

<i>Ainzig</i>	Paulussen Hueber v. Laimerstatt vmb geliferte 212 Pesen, ieden <i>per</i> 3 d. bezahlt, <i>thuet</i>	fl.	2	39	—
<i>Ainzig</i>	Magdalena Klingerin, Wittib, vnd gewesstn Prunwarthin ahier, genedigist be- willigtes <del>Wart</del> Gnaden Gelt auf 4 <sup>392</sup> Jahr lang, ist jehrlichen gewesst 12 fl.,				
			22	59	—
[fol. 153v]					
	so sye dann an neur, wie <i>folio</i> 104 z. zuesechen 6 fl. vnd lauth Scheins den 14. <i>May A<sup>o</sup></i> 1684 den Über- resst, vnd zwar fir das 4 <sup>te</sup> vnd löstere Jahr empfangen mit	fl.	6	—	—
<i>Idem</i>	Appollonia Gräzlin, Wittib, ist, wie folio 119 z. zusechen, an ihren genedigist be- willigten Gnadengelt 4 fl. ver- raicht vnd der Überresst Inhalt Scheins den 14. <i>May A<sup>o</sup></i> 1684 be- zalt worden mit	fl.	14	—	—
<i>Idem</i>	Elisabetha Közlin, Wittib, ist ver- mög <i>Signatur</i> vf 2 Jahr iehrlich 10 fl. Gnadengelt bewilligt, als ist ihr fir diss 83 <sup>iste</sup> Jahr das erste Mahl lauth Scheins den 14. <i>May</i> bezalt worden	fl.	10	—	—
			30	—	—
[fol. 154r]					
<i>Idem</i>	Caspar Huebern, gewessten Preuknecht, in dem Churfürstlichen Preuhaus ahier, ist crafft <i>Signatur</i> 4 fl. zuraichen, genedigist anbefolchen worden, so er dan Inhalt Scheins den 14. <i>May A<sup>o</sup></i> 1684 erhebt	fl.	4	—	—
<i>Idem</i>	Der Gassenkörrerin Juliana Schuehmanin iehrlichs <i>Deputat</i> lauth Zetls den 14. <i>May</i> 1684 verraicht	fl.	2	30	—

<sup>392</sup> Die Ziffer wurde über der Zeile eingefügt.